

[s.n.]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **57 (1931)**

Heft 19

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„ was Sie in keiner Arena der Welt mit Augen sehen durften, was kein gelehrter Füsiker des Abendlandes in Formeln brachte, hier, wo sich die Sittzensur der Autorität des geheimnisvollen MÜNSTERIUMS beugen musste, vollzieht sich das Uebersinnliche !
Nur für Erwachsene! Kinder die Hälfte.“

Hebenstreit, der Pechvogel, steht auf dem Perron. Auf dem verkehrten natürlich. Auf dem anderen Perron läuft eben der Zug ein. Kühn schwingt sich Hebenstreit über die Schienen und besteigt den Zug von der verkehrten Seite. Seufzend sinkt er auf den Sitz, sinnt und schließt die Augen.

Der Zug setzt sich in Bewegung. Hebenstreit öffnet vorsichtig das eine Auge, dann

das andere. Fassungsloses Staunen malt sich in seinen Zügen: „Unglaublich. Es ist der richtige Zug!“

„MAXOL“
Glänzend bewährt gegen **Gicht, Rheumatismus, Hexenschuss, Ischias.** Flasche Fr. 3.-. Zu haben in Apotheken, wo nicht erhältlich, direkt durch **Max Wilhelm & Co., Zürich 6, Kötelstrasse 10**

„Ich höre, Ihr Gatte hat sich ein Auto gekauft?“

„Noch nicht, aber wir bereiten uns darauf vor. Mein Mann liest eifrig ein Buch über Motorschäden, dann hat er sich ein Abschleppseil gekauft, wir sind beide in eine Unfall- und Lebensversicherung eingetreten, und er ist heute beim Notar, um sein Testament zu machen.“